



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

BERLINER ZEITUNG: DURCH ALTANSCHLUSSBEITRÄGE KÖNNTEN BIS ZU 1.500 ARBEITSPLÄTZE GEFÄHRDET WERDEN, SO DER BBU

23.04.2008 Fachinformation

Würden Altanschlussbeiträge nachträglich erhoben werden, würde das die brandenburgischen Wohnungsunternehmen mindestens 129 Millionen Euro kosten. "Dieses Geld stünde dann nicht mehr für Investitionen zur Verfügung", so BBU-Vorstandsmitglied Ludwig Burkardt. Dann wären 1.500 Arbeitsplätze im brandenburgischen Bauhauptgewerbe in Gefahr. Veröffentlichung in der Berliner Zeitung vom 23.04.2008

Downloads

364B6_bzt2304

162
PDF

<https://bbu.de/beitraege/berliner-zeitung-durch-altanschlussbeitraege-koennten-bis-zu-1500-arbeitsplaetze-gefaehrdet-werden-so-der-bbu>